

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1847

34 (27.4.1847)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 34.

Dienstag, den 27. April

1847.

[425] No. 4533. Heinrich Stein von hier, Soldat beim 2. Infanterie-Regiment zu Freiburg, hat sich unerlaubt von seinem Urlaubsort dahier entfernt, und dessen Aufenthalt ist bis jetzt unbekannt.

Derselbe wird daher aufgefordert, sich innerhalb 6 Wochen entweder dahier oder bei seinem Commando zu stellen, und sich über seine Entfernung zu verantworten, widrigens er der Desertion für schuldig erkannt und in die gesetzlichen Strafen verurtheilt werden soll.

Zugleich werden sämtliche Polizeibehörden unter Beifügung des Signalements ersucht, auf Heinrich Stein zu fahnden, und ihn im Betretungsfall entweder hierher oder an sein Regimentscommando abzuliefern.

Sinsheim, den 30. März 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

B u l l e t.

vd. Stierle.

Signalement des H. Stein.

Alter, 21 1/2 Jahr.

Augen, blau.

Größe, 5' 7".

Haare, blond.

Körperbau, besetzt.

Nase, spiz.

Gesicht, frisch.

Schuldenliquidation

[401] No. 5297. Sinsheim. Georg Gruber, Maurer von Steinsfurth und Jakob Kramer, Tagelöhner daselbst mit ihren minderjährigen Kindern wollen nach Afrika auswandern.

Es wird daher Tagfahrt zur Liquidation ihrer Schulden auf

Samstag den 1. Mai d. J.,

früh 8 Uhr,

auf hiesiger Amtskanzlei angeordnet, und hierzu deren etwaigen Gläubiger unter dem Bedrohen vorgeladen, daß ihnen sonst später zu ihren Ansprüchen dahier nicht mehr verholfen werden könne.

Sinsheim, den 13. April 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

B. B. v. A. B.

W e d e k i n d.

[414] No. 8263. Dem Georg Sutter von Michelbach wurde am 30. v. M. ein Tischmesser mit schwarz hölzernem Griff, dessen Klinge mit P. E. gezeichnet, rund abgeschliffen und einige Scharfen hat, abgenommen, und ist derselbe verdächtig dieses Messer entwendet zu haben; weshalb wir denjenigen, der ein solches Messer vermiffen sollte, auffordern, Anzeige dahier zu machen.

Neckarbischofsheim, den 13. April 1847.

Großh. Bad. Bezirksamt.

B e t.

[431] No. 8683. Am 15. d. M. wurde dem Bierbrauer Florian Wittmann von Waibstadt eine silberne Sackuhr, an welcher ein etwa 4 Zoll langes goldenes Kettchen hing, entwendet. Die Uhr hat ein silbernes Gehäuse, Zeiger von Stahl und arabische Ziffer.

Sie hat einen Werth von etwa 9 fl. und das Kettchen von etwa 1 fl. 30 fr. Was behufs der Fahndung auf das Entwendete sowohl als den z. Z. noch unbekanntem Thäter hiemit bekannt gemacht wird.

Neckarbischofsheim, den 19. April 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e t.

[438] No. 8861. Neckarbischofsheim.

In Sachen mehrerer Gläubiger gegen die Gantmasse des Flaschners Philipp Kömlele dahier, Forderung und Vorzug betr.

B e s c h l u ß.

Werden alle diejenigen, die in der heutigen Liquidationstagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, von der Masse ausgeschlossen.

B. R. W.

Neckarbischofsheim, den 29. März 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e t.

Bekanntmachung.

[433] No. 10,428. In der Nacht vom 7. auf den 8. ds. wurde dem Bürger und Müllermeister Michael Wächter von Mühlhausen durch Einsteigen ein Sack Gerste 8 Sester enthaltend, im Werth von 14 fl. 24 fr. entwendet. Der Sack hat keine besondere Kennzeichen. Dieses wird behufs der Fahndung auf das Entwendete und den zur Zeit noch unbekanntem Dieb bekannt gemacht wird.

Wiesloch, den 17. April 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

Bleibimhaus.

Bekanntmachung.

[437] Wiesloch. (Schuldenliquidation.)

No. 10,653. Die Philipp Linpfchen Eheleute von Rauenberg,

„ 10,654. „ Joseph Greulichschen Eheleute von da

und

„ 10,655. „ Georg Michael Stier'schen Eheleute von da

haben um die Bewilligung zur Auswanderung nach Amerika angeführt.

Es werden daher ihre Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche am

Freitag den 7. Mai l. J., Vor-

mittags 9 Uhr,

auf der diesseitigen Amtskanzlei um so gewisser gel-

tend zu machen, als ihnen später von hier aus zu ihrer Befriedigung nicht mehr verholten werden kann.

Wiesloch, den 20. April 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

Bl e i b i m h a u s.

vd. Dehlschläger.

A n k ü n d i g u n g.

[402] Sinsheim. Bei dem letzten Aufgebot der dem hiesigen Bürger und Gastwirth Carl Lüh in den No. 89, 90 u. 91 dieses Blattes gerichtlich ausgeschriebenen Wirthschafts-Realitäten erhielten solche keine Steigliebhaber, weshalb dieselben auf

Dienstag den 11. May d. J., Nachmittags 3 Uhr, einer wiederholten Versteigerung ausgesetzt, und jedenfalls den Zuschlag erhalten werden, wenn sie die dort beigesetzten Schätzungswerthe auch nicht erreichen.

Dieses bringt man anmit zur öffentlichen Kenntniß.

Sinsheim, den 15. April 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

vd. Besch.

Fahrißpfandversteigerung.

[430] Sinsheim. Kommen Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Rathhause dahier öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

- 3 Raifschbüten,
- 9 große Fässer, in Eisen gebunden,
- 1 Butte,
- 1 Pfeilerkomode,
- 1 Chiffonier,
- 2 Bettladen mit
- 2 Strohmattzen und 2 Kissen,
- 4 div. Spiegel,
- 2 Portraits und
- 2 Nachtrischen u. dgl.,

wozu anmit Steigerer einladet

Sinsheim, den 21. April 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Zwangsversteigerung.

[436] No. 687. Wiesloch. In Folge richterlicher Verfügung werden sämtliche Liegenschaften des Conrad Schaller von Wieblingen

Mittwoch den 5. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause öffentlich versteigert, wozu die Steigliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgiltige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungswerth erreicht werde:

Schätzungswerth.

No. 7176.

1 Viertel 5 Ruthen Acker im Lindeloch 130 fl.

No. 797 bis 799.

2 1/2 Ruthen Acker im Sumpf 60 fl.

Schätzungspreis.

No. 1059.

1 Brtl. 12 1/10 Ruth. Acker im Sternweiler

135 fl.

No. 3766.

33 Ruth. Wiesen in den Winkelwiesen

80 fl.

Summa 405 fl.

Wiesloch, 19. April 1847.

Das Bürgermeisteramt.

S i e b e r.

Zwangsversteigerung.

[409] Richen, Amts Sinsheim.

Den Müllermeister Friedrich Ehehalt'schen Eheleuten von hier werden in Folge verehrlicher Verfügung Großh. Bad. Fürstl. Lein. Bezirks-Amts Sinsheim vom 12. Januar d. J., No. 697,

Mittwoch den 5. Mai d. J.

nachbeschriebene Liegenschaften auf hiesigem Rathhause Mittags 12 Uhr im Zwangswege öffentlich versteigert:

A c k e r.

1.

Ea. 4 Morgen 3 Brtl. 17 Ruth. in 3 Fluren liegend.

2.

2 Brtl. 2 Ruthen Weinberg in 3 Stücken bestehend.

3.

3 Brtl. 16 Ruthen Wiesen in 4 Stücken bestehend.

Sämmtliche Liegenschaften sind gerichtlich taxirt zu 2895 fl.

Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr erlöset wird.

Richen, den 12. April 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H ö r n.

vd. Zimmermann.

Liegenschaftsversteigerung.

[429] D. No. 441. Rohrbach. Der Erbvertheilung wegen wird mit Vorbehalt obervormundschaftlicher Genehmigung

Mittwoch den 12. Mai l. J.,

Mittags 12 Uhr,

das Jakob Gamer'sche Wohnhaus sammt Zubehörde und Hofraithe am Pfarrgarten gelegen, auf diesseitigem Rathszimmer öffentlich zu Eigenthum versteigt werden.

Rohrbach, den 19. April 1847.

Der Bürgermeister.

G r a b.

M e h l e r.

Liegenschafts-Versteigerung.

[434] Eschelbronn. J. S. Ph. Jak. Leonhard'schen Curadel in Neckargemünd, gegen Christian Masholder, Zieglermeister dahier, Fordg. betr., werden dem Besagten im Wege des gerichtlichen Zugriffs

Mittwoch den 26. Mai d. J., Nachmittags 1/2 1 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause folgende Liegenschaften öffentlich versteigt, und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird:
Häuser und Gebäude.

- 1. a) Ein zweistöckiges Wohnhaus mit einer darin befindlichen Ziegelstrodenhütte und gewölbtem Keller;
- b) eine zweistöckige Scheuer mit Stallung und den daran gehängten 2 Schweinställen;
- c) ein Ziegleröfen mit Uebergebäude, nebst dem dazu gehörigen Grund und Boden und Hofgerechtigkeiten in der hintern Gasse gelegen, eins. Georg Steigmann, ands. Götz Bachert und der Feldweg, unten auf Adam Oblanders Haus und oben auf Adam Oblanders Garten stoßend.

K e l l e r

- 2. 78¹/₁₀ Rth. N.M. bei der Ziegelhütte, eins. Christoph Geiger, anders. Christoph Rishaupt.
- 3. 70¹/₁₀ " " im Stallbiegel, eins. Konrad Butschbachert Erben, ands. Gg. Hauerts Erben.
- 4. 94¹/₁₀ " " im Finstergrund, eins. Daniel Jungmann, ands. Andreas Hettekemmer.

5. 1 Brtl. 41¹/₁₀ Rth. N.M. im Zirsgund, es. Grundherrschaft, ands. Christoph Laule.

6. 1 " 54¹/₁₀ " " im vordern Galgenberg, es. Ph. Streib, ands. Georg Stier.

7. 1 " 4¹/₁₀ " " im vordern Weisenberg, (die Lehmgrube), eins. Ph. Reichert, ands. Andreas Wastholders Kinder.

8. 65¹/₁₀ " " hinter der Mühl, einseits Andreas Dinkel, anderseits Adam Maurer.

9. 78¹/₁₀ " " im vordern Dainsberg, es. Gg. Laule, anders. Gg. Laules Kinder.

10. 45¹/₁₀ " " im Münchzellerberg, eins. Rathschbr. Doll, ands. Jos. Hunzinger.

11. 1 " 96¹/₁₀ " " im Hoffenheimerweg, eins. die Ulment, ands. Friedr. Heilmann.

12. 1 " 70¹/₁₀ " " im Neckesheimerberg, eins.

Conrad Butschbachers Erb., anders. der Weg.

W i e s e

31¹/₁₀ Rth. N.M. beim Laubenbaum, eins. Gg. Hauert, anders. Adam Maurer.

23¹/₁₀ " " unter der Pfarrwiese, es. Gewann, anderseits Georg Hauf.

Weinbergöpläze

15. 70¹/₁₀ Rth. N.M. im Berg genannt, einseits Gg. Wolf, ands. Gg. Ad. Braun.

16. 26¹/₁₀ " " ober der Segmühl, eins. Magdalena Kraut, anders. Kasper Flettrier.

G ä r t e n

7¹/₁₀ " N.M. Krautgarten in den Steingärten, eins. Adam Hauf, ands. Friedr. Heilmann.

Eschelbronn, den 21. April 1847.
Das Bürgermeisteramt.

G r a b

vd. Doll.

[415] No. 133. Bargaen, Amt Neckarbischofsheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

In Sachen Jacob Freudenberger von Hüffenhardt, gegen Bernhard Schemenau von hier, Fordg. betr., haben die Liegenschaften des Besl. bei der am 3. v. M. stattgehabten Versteigerung den Tar nicht erreicht, und ist daher Termin zur 2ten Versteigerung auf

Samstag den 1. Mai l. J., früh 8 Uhr, angeordnet, was mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß der endgiltige Zuschlag auch dann erfolgt, wenn die Güter unter dem Tar bleiben sollten.

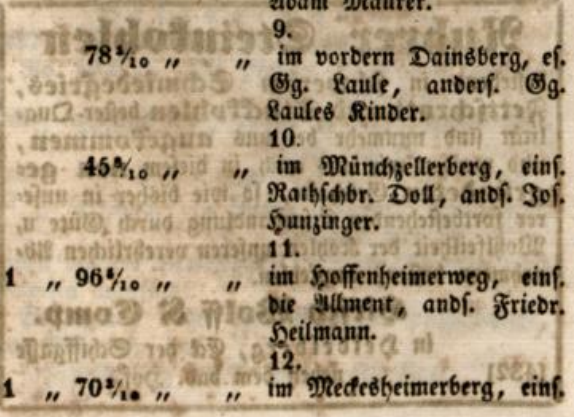
Bargaen, 16. April 1847.
Der Bürgermeister.

Rnäpple.
Der Rathschreiber Henkel.

Liegenschafts-Versteigerung.

[427] No. 92. Rappenaun. In Folge richterlicher Verfügung vom 15. Januar 1847, No. 678, werden J. S. Großh. Hospital-Commission in Karlsruhe gegen Martin Mezger in Rappenaun, Forderung von 300 fl. und 15 fl. Zins betr. dem Beklagten auf

Mittwoch den 5. Mai 1847, um 12 Uhr, auf dem Rathhause dahier folgende Liegenschaften versteigert, und wenn der Schätzungspreis erköst wird, endgiltig zugeschlagen:



Schätzungspreis.

Ein einstockiges Haus, Scheuer und Hofraithe, zur Hälfte mit Gottlieb Rothenhöfer gemeinschaftlich das untere Theil im hintern Dorf, neben Peter Weber Wittib Erben und Moses Herbst, vornen die Straße, hinten Peter Webers Erben (No. 87) samt Hausplatz 530 fl.

60 Ruth. im Riemau, neben Nikolaus Englert und der Grundherrschaft (No. 1593) 60 fl.

11 $\frac{1}{2}$ Ruth. Krautgarten in der Schwärz, neben Georg Kaufmann und Friedrich (Nr. 1804) 25 fl.

Zusammen 615 fl.

Rappenaу, den 19. April 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Richardt.

vd. Metzger, Rathschr.

Liegenschafts-Versteigerung.

[435] Rappenaу. Auf amtliche Ermächtigung werden dem blödsinnigen Christian Künzel von Rappenaу

Mittwoch den 5. Mai 1847,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier versteigert:

Ackerland.

Lar.

1.

1 Brtl. 9 Ruth. hinter der Kirche, es selbst, anders. Bürgermeister Reichardt (No. 5033) 110 fl.

2.

81 $\frac{1}{2}$ Ruth. hinter dem Schloß, neben Jakob Englert und Miterben (No. 5036) 70 fl.

Zusammen 180 fl.

Rappenaу, den 21. April 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Richardt.

vd. Metzger, Rathschr.

Ankündigung.

[441] Sinsheim. Der gegen den hiesigen Bürger und Bierbrauer Karl Nägele amtlich befohlene Liegenschaftszugriff wird auf

Dienstag den 18. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr,

vollzogen, und dabei zum öffentlichen Aufgebot und nach erreichtem Schätzungsweithe oder darüber zum gesetzlichen Zuschlag gebracht, folgende Gebäulichkeiten.

- a) Ein zweistöckiges Wirthschaftsgebäude mit gewölbtem Keller;
- b) ein zweistöckiger Anbau mit Wohnhaus und Brandweinbrennerei, neb. Adam Stierle und der Gasse;
- c) eine Scheuer mit Stallung, gewölbtem Keller und Bierbrauerei;

Schätzungswerth.

d) vier Schweinställe mit Holzremise; e) ein Hinterbau und gewölbtem Keller und

f) ein einstockiger Nebenbau mit Stallung sammt kleinem Gärtchen hinter diesen Gebäuden, welche mitten in der Stadt am ehemaligen mittlern Thor stehen, mit eingeschlossener Hofraithe und Brunnen; einerseits Altmendweg, anderseits Adam Stierle, vorn auf die Hauptstraße, u. hinten auf die Grabengasse stoßend 10,000 fl.

Hierauf haftet ein lebenslänglicher Wohnsitz der Konrad Nägele Wittib.

2.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller nebst Hinterbau, sodann eine zweistöckige Scheuer mit Stallung u. Keller unter einem Dache, einschließlich eines neben diesen Gebäuden befindlichen Gärtchens; alles in der Ziegelgasse am Stiftswege gelegen, einers. mit den Gebäuden neben Johann Weiß, anderseits mit dem Gärtchen an Martin Bezga stoßend, vorn genannter Weg, hinten der Rain 2000 fl.

Dieses bringt man anmit zur öffentlichen Kenntniss.

Sinsheim, den 19. April 1847.

Groß. Bürgermeisteramt.

A. A.

Schick.

Besch.

Liegenschafts-Versteigerung.

[440] No. 248. Baierthal. Der Georg Mutschler Wittwe von hier wird in Folge richterlicher Verfügung ihr dabier gelegenes Wohnhaus

Mittwoch den 12. Mai l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert und sogleich endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis geboten wird.

Baierthal, den 22. April 1847.

Großherzogliches Bürgermeisteramt.

Wiswäßer.

vd. Hubert.

Muhrer Steinkohlen

bestehend in schwerem Schmiedegries, Fettschrott und Stückkohlen bester Qualität sind nunmehr bei uns angekommen, und werden wir uns auch in diesem neugegründeten Geschäfte, so wie bisher in unserer fortbestehenden Eisenhandlung durch Güte u. Wohlfeilheit der Kohlen unseren verehrlichen Abnehmern bestens empfehlen.

Hirsch Wolf & Comp.

in Heidelberg, Eck der Schiffgasse neben dem bad. Hof.

[432]